

BASKETBALL

LANDESLIGA HERREN

St. Pölten II - Gmünd	68:54
Mödling - Klosterneuburg VI	81:92
Mistelbach - Bruck	72:82
Hypo Dt. Wagram - Korneuburg	82:67
1 (1) Bruck (12) 9 3	933:870 21
2 (2) Korneuburg (12) 7 5	983:983 19
3 (3) Klosterneuburg VI (11) 7 4	912:824 18
4 (4) St. Pölten II (11) 7 4	792:747 18
5 (6) Hypo Dt. Wagram (12) 6 6	816:782 18
6 (5) Mödling (12) 5 7	931:918 17
7 (7) Gmünd (12) 4 8	866:953 16
8 (8) Mistelbach (12) 2 10	799:955 14

Union Deutsch Wagram - UBK Sharks Korneuburg
82:67 (32:42)-
Sharks Falasinu (19), Frages, Arapovic (19), O'Neal (8),
Zwetler, Vukadin, Rahman, Kläring (12), Volek (9).

Die nächste Runde:
SAMSTAG, 15 Uhr: BK 6 - Mistelbach; 18 Uhr: Deutsch
Wagram - St. Pölten 2; 18.30 Uhr: Bruck - Gmünd.
SONNTAG, 18.30 Uhr: Korneuburg - Mödling.



Christian Klärings zwölf Punkte waren zu wenig, um in Deutsch Wagram zu bestehen. Jetzt kommt Mödling nach Korneuburg. FOTO: MK

TERMINE

RHYTHMISCHE GYMNASTIK

Schauturnier. Am Sonntag, ab 16 Uhr, zeigen die Staatsmeisterinnen des ATUS Korneuburg in der Guggenberger Sporthalle noch einmal ihr Können. Dabei wird die 1001-Nacht-Geschichte „Aladdin“ aufgeführt!

REITEN

RC Mollmannsdorf. Das Jahr 2003 beginnt für den Reitclub am 1. Jänner mit dem Neujahrsritt und der Kutschen- bzw. Schlittenfahrt zum RC Birkenhof in Ulrichskirchen. Weitere Infos gibt's unter 0664/4223422 (Obmann Klein)!

Miese Treffer-Quote

ABGETAUCHT / In der ersten Halbzeit dominierten die Korneuburger Basketballer, wurden mit Fortdauer des Spieles aber immer schwächer.

BASKETBALL / Landesliga Herren. Auswärts läuft es für die Truppe von Renaldo O'Neal derzeit ganz und gar nicht nach Wunsch!

Deutsch Wagram - Korneuburg 82:67. Nach dem Sieg gegen Landesmeister St. Pölten gingen die Sharks sehr motiviert ins Spiel und erwischten auch den besseren Start. Nach einem trefferreichen ersten Viertel lagen sie mit 20:17 in Front.

Auch im zweiten Spielschnitt dominierten die Gäste. Ein kurzer Zwischenspur brachte die Hausherren, bei denen nun Ex-Shark Drazen Pejic „fischt“, zwar auf 32:34 heran. Doch in den letzten beiden Minuten scorten nur mehr die Korneuburger und gingen mit einem Acht-Punkte-Polster in die zweite Halbzeit.

Nach der Pause übernahm

men jedoch die Deutsch Wagramer, die von Ex-Teamchef Fritz Miklas gecoacht werden, das Kommando, die Haie trafen nicht mehr so sicher wie in der ersten Hälfte. Und während die Heimischen Korb um Korb erzielten, hatten die Gäste einfach nichts mehr entgegenzusetzen und gingen mit einem 57:64-Rückstand ins letzte Viertel.

Keine Reserven mehr...

Die Hoffnungen, dass vielleicht doch noch Reserven da wären, zerstreuten sich nach wenigen Minuten. Eine weiterhin schwache Wurfausbeute — nur zehn Punkte im letzten Abschnitt! — und dazu einige unnötige Ballverluste besicherten die bittere Schlappe.

Nach der dritten Auswärtsniederlage in Serie war klar: In der Fremde läuft es derzeit einfach nicht. In heimischen

„Gewässern“ mussten sich die Haie bislang ausschließlich Titelaspirant und Angstgegner Klosterneuburg geschlagen geben...

Coach Renaldo O'Neal: „Zu Beginn der zweiten Hälfte ist bei uns der Faden gerissen. Unsere Wurfausbeute war heute leider sehr schwach!“

Am Sonntag treffen die Sharks in der Guggenberger-Sporthalle auf Mödling. Sektionsleiter Christian Gepp: „Ein schweres Spiel, das wir aber gewinnen sollten, um in der Tabelle im vorderen Drittel zu bleiben!“

Der zweite Tabellenplatz, den die Korneuburger weiterhin einnehmen, täuscht ein wenig, da die unmittelbaren Verfolger Klosterneuburg VI und St. Pölten II noch ihr direktes Duell zu bestreiten haben. Immerhin kann dabei nur einer gewinnen... DRE



Die U15-Volleyball-Mannschaften der Spielgemeinschaft Krems/Stockerau (4You Krems und Stockerau 2) lieferten sich im Unteren Play-off ein packendes Duell. Die Wachauerinnen hatten im fünften Satz das bessere Ende für sich. Schon am Sonntag kommt es in Krems zur zweiten Auflage. Aber auch um den Landesmeistertitel redet die SGU ein Wörtchen mit. Stockerau 1 eröffnet am Sonntag im Waldviertel gegen Zwettl und Arbesbach.